

Die von uns in mehr als 8000 Exemplaren an die Inhaber selbstständiger Wohnungen gerichtete Aufforderung zur Gewährung von Freiquartieren für die auswärtigen Festtheilnehmer ist in Folge stattgefundenen Wohnungswechsels, mangelhafter Bestellung u. s. w. in vielen Fällen nicht in die Hände der Adressaten gelangt, auch letztere zum Theil von den mit der Einsammlung der Wohnungsanmeldungen beauftragten Ausschussmitgliedern wiederholt nicht angetroffen worden.

Bei der Kürze der Zeit ersuchen wir daher alle Diejenigen, welchen Veranlassung und Gelegenheit zur Abgabe ihrer Erklärung auf unsre, hiermit an die gesammte Einwohnerschaft unserer Stadt dringend wiederholte Bitte bisher nicht gegeben wurde, die von ihnen beabsichtigten Wohnungsanmeldungen oder an deren Stelle oder außerdem uns zugeordneten Geldbeiträge nunmehr unmittelbar auf unserm Bureau

Stieglizens Hof, Treppe C im 1. Stock

baldfälligst abgeben zu lassen.

Der Wohnungs-Ausschuss für das 3. deutsche Turnfest.

Adv. Julius Tschermann.

Achtung!

Kameraden der früher 9. jetzt 2. Compagnie IV. Bataillons werden heute Mittwoch den 8. Juli Abends 8 Uhr Klostersgasse bei Herrn Schulze (Klapka) zu einer Besprechung eingeladen. Diejenigen, welche nicht erscheinen, haben sich den Beschlüssen der Anwesenden zu fügen.

G. A. Leonhardt, Hauptmann.

Zöllner-Bund.

Heute den 8. Juli Abends punct 8 Uhr Uebung im Odeon. Gesänge: wie bisher und „Aus der Tiefe“ von E. Sautner. Auf das Erscheinen aller Mitglieder rechnet zuversichtlich

Der Vorstand.

Niedelscher Verein. Morgen Abend 7 Uhr in der Thomaskirche Hauptprobe

für alle beim Chor betheiligten Mitglieder und Gäste.

Rich. Müller'scher Verein. Heute 7 Uhr Uebung und verschiedene Mittheilungen des Vorstandes.

L. Lehrer-Verein. Donnerstag den 9. Juli 7 Uhr: Anträge a) den Nachweisungs-Ausschuss. b) die Geschäftsordnung betreffend.

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben hoch erfreut.
Leipzig, den 7. Juli 1863.

Heinrich Becker und Frau.

Am 4. d. M. verschied nach längerer Krankheit sanft und ruhig unser guter treuer Sohn und Bruder Theodor Ferdinand Döring, 40 Jahre alt. Verwandten und Freunden widmen diese Anzeige mit der Bitte um stille Theilnahme
Leipzig und Eibenstock, 7. Juli 1863.

Sophie verw. Döring,
geb. Börschmann.
Eloise Landrock,
geb. Döring.

Das gestern Abend erfolgte Hinscheiden unseres innigstgeliebten, im 19. Lebensjahre stehenden und auf der Reise begriffenen Sohnes und Bruders Edmund wurde uns heute Morgen telegraphisch gemeldet. Wir zeigen diesen Trauerfall allen Freunden und Verwandten unter tiefstem Schmerz mit der Bitte um stille Theilnahme hierdurch an.
Leipzig, am 7. Juli 1863.

Carl Winkler und Frau,
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Gestern Nacht 1/12 Uhr starb unerwartet unser guter lebensfroher Paul im angetretenen 5. Lebensjahre, was Verwandten und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid nur hierdurch anzeigen
Connewitz, den 7. Juli 1863.

Gustav Segel,
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Städtische Evangealk. Donnerstag: Milchhirse mit Zucker u. Zimmt. v. 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Ehrhardt.

Heute entschlief unser geliebter Felix, 5 Monate alt. Um stille Theilnahme bitten
Gohlis, 5. Juli 1863.

Buttrich und Frau.

Heute entschlief nach mehrwöchentlichen Leiden Herr Heinrich August Benjamin Schwickert. Dies zeigen nur hierdurch an
Leipzig, den 6. Juli 1863.

die Hinterlassenen.

Fern von der Heimath verschied plötzlich am 3. d. M. zu Alexandrowo unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Anna Sophie Leuchte geb. Lange, im 33. Lebensjahre. Wer die theure Entschlafene kannte, wird unsern Schmerz ermessen und uns stille Theilnahme nicht versagen. Dies lieben Freunden und Bekannten zur schuldigen Nachricht.
Neuschönefeld und Leipzig, den 7. Juli 1863.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Dank.

Vom Grabe unserer lieben unvergesslichen Bertha zurückgekehrt können wir es nicht unterlassen allen Denen, welche bei dem schweren Verluste, der uns betroffen, ihre Theilnahme in so rührender Weise an den Tag legten und ihren Sarg so zahlreich mit Blumen schmückten, unsern innigsten tiefgefühlten Dank auszusprechen.
Leipzig, den 7. Juli 1863.

J. G. Jahn und Frau.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|---|---|---|
| Appeldorn, Kfm. a. Saar, Hotel de Daviere. | v. Brandt, Rgtobef. a. Friedeberg, Restaur. des Berliner Bahnhof. | v. Beisebon, Frau, Part. a. Dresden, Lebe's S. g. Backofen, Fabr. a. Mittweida, Stadt Freiberg. |
| Abicht, Kfm. a. Neustadt, Palmbaum. | Bauernstein, Dr., Arzt a. Görlitz. | v. Bühlow, Rgtobef. a. Schwerin, und |
| Anton, Kfm. a. Gottbus, Wolfs S. garni. | Büttner, Kfm. a. Chemnitz. | Beurton, Proprietär a. Paris, Hotel de Prusse. |
| Arnaut, Kfm. a. London, S. j. Kronprinz. | Bursian, Frau Hofrathin a. Jena, und | Blumberg, Kfm. n. Frau a. Dessau, St. Hamb. |
| Bruns, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie. | Boulanger, Kfm. a. Augsburg, S. de Daviere. | Bertrand, Apotheker a. Gmund, S. de Pologne. |
| Buch, Kfm. a. Amsterdam, Rest. des Thüringer Bahnhof. | Broschel, Kfm. a. Piere. | Cohn, Kfm. a. Nicolasburg, Stadt Wien. |
| Baum, Kfm. a. Elberfeld, Hotel de Russie. | Borches, Kfm. a. Stettin. | Cohn, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Rom. |
| Bilz, Kfm. a. Neustadt, grüner Baum. | Brätter, Handelsgärtner, und | Glaussen, Klempnermstr. a. Dimpstadt, g. Cleph. |
| Baroffo, Kfm. a. Mailand, Stadt Rom. | v. Bleffing, Frau a. Greifswald, Palmbaum. | Dürr, Fabr. a. Erfurt, grüner Baum. |